

Döbling: First Vienna FC träumt vom Aufstieg in die Bundesliga!

Der First Vienna FC plant den Aufstieg in die ADMIRAL Bundesliga bis 2026, trotz Herausforderungen mit dem Stadion Hohe Warte.

Hohe Warte, Wien, Österreich - In Döbling, beim First Vienna FC, brodet die Aufstiegseuphorie: Der Traditionsverein strebt mittelfristig in die ADMIRAL Bundesliga. Aktuell rangiert der Klub in der LigaZwa auf dem dritten Platz, allerdings beträgt der Rückstand zur Tabellenführung auf die Admira sieben Punkte. Gut möglich, dass dieser Freitag entscheidend werden könnte, wenn die Vienna um 20:30 Uhr zum Spitzenspiel gegen den Leader aufläuft, wie **LAOLA1 berichtet**. Vizepräsident Roland Schmid äußerte sich optimistisch und betonte die Notwendigkeit von strukturellen Änderungen für eine nachhaltige Weiterentwicklung: „Der Aufstieg wäre möglich, aber Schritte müssen im Sommer folgen.“

Mehr Druck auf die Naturarena

Doch die große Herausforderung ist das Stadion Hohe Warte. Die traditionsreiche Naturarena, die seit 1894 Heimat des Klubs ist, benötigt dringend Anpassungen, die jedoch laut Schmid bis 2026 nicht umgesetzt werden können. „Die Gespräche sind gut, aber sie dauern nur“, erklärt er zur langwierigen Kommunikation mit der Stadt. Sollte der Aufstieg in die höchste Liga gelingen, erwägt die Vienna sogar einen Umzug: „Wir stellen den Sport über die Infrastruktur. Wenn wir aufsteigen können, wollen wir das“, fügte er hinzu.

Um die Ambitionen des Klubs zu realisieren, wird ein Ausweichstadion benötigt. Optionen wären die Generali Arena oder das Happel-Stadion, wie Schmid erläuterte. Die Allianz Arena ist aufgrund der Doppelnutzung mit Rapid II nicht verfügbar, und auch die Südstadt steht im Raum. Die Gespräche laufen in alle Richtungen, um eine Lösung zu finden und womöglich den Profifußball zurück auf die Hohe Warte zu holen, was mit der Rückkehr von Ralf Rangnick und neuen Kooperationen belebt wird, wie auch **Die Presse berichtet**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hohe Warte, Wien, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • www.diepresse.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at